

AG „Tourismus“

1. Treffen: Dienstag, den 30.10.2012

Moderation: Ina Kunz (KOBRA-Beratungszentrum)

Anwesend: Jürgen Spanier, Beate Kettenhofen, Luisa Lessel, Guido Rach,
Bgm. Bernd Gödert, Herbert Thormeyer (Presse, Trierer Volksfreund)

1. Ziele des Arbeitskreises

- Erstellung eines Konzeptes für den Gemeinderat als Handlungsanleitung
- Initiierung und Umsetzung erster konkreter Projekte
- Motivation weiterer Bürger und Bürgerinnen

2. Organisatorisches

- Die AG-Mitglieder bekommen die Protokolle per E-Mail. Wer keine E-Mail-Adresse besitzt, kann das Protokoll bei Bgm. Gödert bekommen.
- Die Arbeitsgruppe trifft sich in etwa alle sechs bis acht Wochen.
- Die übergeordnete Lenkungsgruppe trifft sich das erste Mal im Frühjahr 2013. Dort werden die Ergebnisse der Arbeitsgruppen zusammengeführt. In der nächsten Sitzung wird ein Sprecher der AG Tourismus gewählt, der die Arbeitsgruppe dort vertritt. In der Lenkungsgruppe wird auch entschieden, ob die Arbeitsgruppen in dieser Form bestehen bleiben oder sich Projektgruppen bilden.

3. Themen aus der Auftaktveranstaltung

Freudenburg soll attraktiver für Besucher und Einheimische werden

- Stärkung und Ausbau der Infrastruktur (Dorfladen, ÖPNV, Fahrradwege im Ort), zusätzliche Ferienwohnungen und Restaurants.
- Umfassende Projekttag mit Schulen, Vereinen, Gewerbe etc. planen.
- Ansprache der Neubürger (incl. der zugezogenen Luxemburger), besondere Ansprache bei geplanten Angeboten.
- Gemeinsame Identifikationsfigur (z.B. König Johann der Blinde) schaffen.
- Viele Freudenburger sind im 20 Jhd. ausgewandert, besuchen heute noch ihren Heimatort.
- Reha-Klinik in Orscholz als Kooperationspartner gewinnen.
- Aber: Heimatverein fehlt der Nachwuchs, keine Kapazitäten sich um zusätzliche Angebote zu kümmern.



Burg als zentralen Anziehungspunkt in Freudenburg stärken

- Belegung der Burg (Weihnachtsmarkt mit lebender Krippe, Ort für Hochzeiten, Kinder- und Jugendprojekte, regelmäßige Führungen anbieten...).
- Zuwege zur Burg attraktiver gestalten.
- Thematischen Spielplatz am Fuß der Burg (Thema: Ritter, Burg).
- Aktivierung des Mozartweges (Rundweg um die Burg), Gärten am Fuße der Burg wieder beleben.



Informationen von und für Freudenburger

- Rundgang „Historische Schaufenster“ mit historischen Daten und Anekdoten
- Chronik von Freudenburg fehlt
- König Johann der Blinde als Freudenburger Figur einführen
- Geschichten, Episoden aus Freudenburg zusammenstellen (Kontaktaufnahme mit Herr Kettenhofen, Autor und ehe. Schullehrer aus Freudenburg, wohnhaft in Trier)
- Regelmäßige Führungen im historischen Ortskern, Burg (z.B. Nachtwächter) anbieten, mit Verzehrangeboten (Beate Brommer macht Führungen in Saarburg).

4. Nächsten Schritte:

- **Wen brauchen wir noch?**
Die Arbeitsgruppe benötigt noch zusätzliche Mitglieder, um touristische Projekte zu planen. Z.B. Vertreter aus der Gastronomie, Handel, Personen mit besonderen Fähigkeiten und/oder Kenntnissen über Freudenburg. Gezielte Ansprache durch die Mitglieder der Arbeitsgruppe.
- **Erste Überlegungen zum Historisches Schaufenster:**
Episoden, historische Figuren, alte Fotos zusammen tragen.
Überlegen, wo der Rundweg verlaufen kann und mögliche Standorte sein können
- **Führungen mit Verzehr: Wie kann es gehen?**
Welche Voraussetzungen, Auflagen sind vorhanden? KOBRA fragt nach.
Wer könnte regelmäßige Führungen durchführen?
Welche Themen, welche Route bieten sich an?

5. Nächstes Treffen: Montag, den 26.11.2012, 19.30 Uhr im Bürgerhaus

Alle Bürgerinnen und Bürger sind herzlich eingeladen, an der Arbeitsgruppe „Tourismus“ teilzunehmen. Auch „Quereinsteiger“ sind willkommen.

Für das Protokoll:

Ina Kunz, KOBRA-Beratungszentrum